Psalm 42

Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 (Dem Vorsänger[H5329]. Ein Maskil[H49051] von den Söhnen[H1121] Korahs[H7141].)

2 Wie ein Hirsch[H3542] lechzt[H6165] nach[H5921] Wasserbächen[H650 H4325], so[H3651] lechzt[H6165] meine Seele[H5315] nach[H413] dir, o Gott[H430]!

3 Meine Seele[H5315] dürstet[H6770] nach Gott[H430], nach dem lebendigen[H2416] Gott[H4103]: Wann[H4970] werde ich kommen[H935] und erscheinen[H7200] vor Gottes[H430] Angesicht[H6440]?

4 Meine Tränen[H1832] sind[H1961] mir zur Speise[H3899] geworden Tag[H3119] und Nacht[H3915], da man den ganzen[H3605] Tag[H3117] zu[H413] mir sagt[H559]: Wo[H346] ist dein Gott[H430]?

5 Daran[H428] will ich gedenken und in[H5921] mir ausschütten[H8210] meine Seele[H5315], wie[H3588] ich umherzog in der Schar[H5519], mit ihnen ging zum[H5704] Haus[H1004] Gottes[H430], mit der Stimme[H6963] des Jubels[H7440] und des Lobes[H84264] – eine feiernde[H2287] Menge[H1995]. [?][H2142] [?][H5674] [?][H1718]

6 Was[H4100] beugst[H7817] du dich nieder[H7817], meine Seele[H5315], und bist unruhig[H19935] in[H5921] mir? Harre[H3176] auf Gott[H430]! Denn[H3588] ich werde ihn noch[H5750] preisen[H30346] für die Rettung[H3444] seines Angesichts[H64407].

7 Mein Gott[H4308], es beugt[H7817] sich nieder[H7817] in[H5921] mir meine Seele[H5315]; darum[H5921 H3651] gedenke[H2142] ich deiner aus[H4480] dem Land[H776] des Jordan[H3383] und des Hermon[H2768], vom[H4480] Berg[H2022] Mizhar[H4706]. [?][H2142]

8 Tiefe[H84159] ruft[H7121] der Tiefe[H841510] beim Brausen[H6963] deiner Wassergüsse[H6794]; alle[H3605] deine Wogen[H4867] und deine Wellen[H1530] sind über[H5921] mich hingegangen[H5674].

9 Des Tages wird der HERR[H3068] seine Güte[H2617] entbieten[H6680], und des Nachts[H3915] wird sein Lied[H7892] bei[H5973] mir sein, ein Gebet[H8605] zu dem Gott[H41011] meines Lebens[H2416]. [?][H3119]

10 Sagen[H559] will ich zu Gott[H41012], meinem Fels[H5553]: Warum[H4100] hast du mich vergessen[H7911]? Warum[H4100] gehe[H3212] ich trauernd[H6937] umher[H3212] wegen der Bedrückung[H3906] des Feindes[H341]?

11 Wie eine Zermalmung[H7524] in meinen Gebeinen[H6106] höhnen[H2778] mich meine Bedränger[H6887], indem sie den ganzen[H3605] Tag[H3117] zu[H413] mir sagen[H559]: Wo[H346] ist dein Gott[H430]?

12 Was[H4100] beugst[H7817] du dich nieder[H7817], meine Seele[H5315], und was[H4100] bist du unruhig[H1993] in[H5921] mir? Harre[H3176] auf Gott[H430], denn[H3588] ich werde ihn noch[H5750] preisen[H3034], der die Rettung[H344413] meines Angesichts[H6440] und mein Gott[H430] ist.

Fußnoten

1. Siehe die Anm. zu Ps. 32, Überschrift
2. Eig. wie eine Hirschkuh, die
3. El
4. O. Dankes

Druckausgabe erzeugt am 05.09.2025 auf bibelkommentare.de

5. O. stöhnst; so auch V. 11; 43,5
6. O. ihm noch danken
7. W. preisen – Rettungen sein Angesicht!
8. Viell. ist zu lesen wie V. 11 und 43,5: der die Rettungen meines Angesichts und mein Gott ist
9. O. Flut
10. O. Flut
11. El
12. El
13. W. die Rettungen

Druckausgabe erzeugt am 05.09.2025 auf bibelkommentare.de